

## Lactowerk-Aktiengesellschaft.

Sitz in Horchheim bei Worms.

**Vorstand:** Friedr. Wilh. Schredelseker jr., Friedr. Wilh. Schredelseker sen., Horchheim.

**Aufsichtsrat:** Dir. Phil. Eberhardt, Studienrat Dr. Herm. Schmitt, Worms; Frä. Hedwig Schredelseker, Horchheim b. Worms.

**Gegründet:** 16./12. 1922; eingetragen 11./1. 1923. Die Ges. ist aus der Firma Lactowerk, Gebr. Schredelseker (gegr. 1902) hervorgegangen.

**Zweck:** Errichtung, Erwerb und Betrieb von Fabriken u. sonst. gewerbl. Anlagen auf dem Gebiete der Nahrungs- u. Genußmittelindustrie sowie An- u. Verkauf von fertigen u. halbfertigen Waren jeder Art. Hergestellt werden Eierpulver, Back- u. Puddingpulver u. ähnliche Artikel, hauptsächlich in Kleinpäck. für Küche u. Konditorei; außerdem vertreibt die Ges. Eikonserven, Kasein usw. im In- u. Auslande an Nahrungsmittel- u. technische Betriebe.

**Besitztum:** Der Grundbesitz hat eine Größe von 10 726 qm, davon ca. 2970 qm bebaut. — Angestellte und Arbeiter: 80.

**Kapital:** 75 000 RM in 3750 Aktien zu 20 RM.

Urspr. 10 000 000 M in 10 000 Akt. zu 1000 M. Erstmals erhöht lt. G.-V. v. 27./6. 1923 um 20 Mill. M in 5000 Akt. zu 1000 M u. 3000 Akt. zu 5000 M. Lt. G.-V. v. 29./11. 1924 von 30 Mill. M auf 225 000 RM in 11 250 Akt. zu 20 RM umgestellt. Die G.-V. v. 8./5. 1928 beschloß Herabsetz. des A.-K. um 150 000 RM auf 75 000 RM durch Zusammenleg. der Akt. im Verh. 3:1.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. — G.-V.: 1932 am 27./7. — Stimmrecht: Je 20 RM Aktie = 1 St.

**Bilanz am 30. Juni 1932:** Aktiva: Guthaben u. Forderungen 4802, Immobilien 57 290, Maschinen usw. 18 839, Vorräte usw. 1, Verlust 67 034. — Passiva: A.-K. 75 000, Hypotheken 63 859, langfristige Darlehen 8100, Steuern usw. 1068. Sa. 148 027 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag 1./7. 1932 76 047, Zinsen, Steuern, Unkosten 6992. — Kredit: Pacht usw. 15 945, Verlust 67 034. Sa. 83 039 RM.

**Dividenden 1926/27—1931/32:** 0 %.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Worms: Vereinsbank Worms, Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

## Aktien-Konservenfabrik Hornburg.

Sitz in Hornburg (Prov. Sa.).

**Vorstand:** O. Reuer.

**Aufsichtsrat:** Landw. Ludwig Reuer, Isingerode.

**Gegründet:** 1887.

**Zweck:** Herstellung von Konserven aller Art.

**Kapital:** 40 000 RM in 40 Aktien zu 1000 RM.

Urspr. 40 000 M (Vorkriegskapital). Die Kap.-Umstell. erfolgte lt. G.-V. v. 30./5. u. 15./8. 1925 in bisher. Höhe auf Reichsmark-Währung.

**Geschäftsjahr:** 1./4.—31./3. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr.

**Bilanz am 1. April 1933:** Aktiva: Grundst.

11 850, Maschinen 3150, Warenbestand 30 216, Außenstände 8660, Kassa 298, Verlust 1930/32 13 643, do. 1932/33 3906. — Passiva: A.-K. 40 000, Ersatzrücklage 3104, Verbindlichkeiten 28 619. Sa. 71 723 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Fabrikationskonto 48 583, Gehalt u. Lohnkonto 5056, Unkosten 4413. — Kredit: Fabrikationskonto 40 503, Verlust 1930/32 13 643, do. 1932/33 3906. Sa. 58 052 RM.

**Dividenden 1926/27—1932/33:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Ovag, Obstverwertungs-Akt.-Ges. in Liqu.

Sitz in Ingolstadt-Oberhausenstadt. (In Konkurs.)

Die G.-V. vom 9./1. 1928 beschloß Auflösung u. Liqu. der Ges. Liquidator war Rechtsanwalt August Nadler, Ingolstadt. Am 6./12. 1929 wurde über das Vermögen der Ges. das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter war Justizrat Josef Schwab, Ingolstadt, Ludwigstraße 7. Laut dessen Mittel. vom Dezember 1932 ist das Verfahren seit 18./6. 1930, als durch Schluß-

verteilung erledigt, aufgehoben. Der nach Befriedigung der Konkursgläubiger sowie nach Deckung der Massekosten u. Masseschulden noch verbleibende Rest mit ca. 1800 RM wurde dem Liquidator, Rechtsanwalt August Nadler, Ingolstadt, Theresienstraße 27, ausgehändigt. Dieser hat die Liqu. durchgeführt. Amtliche Firmenlöschung liegt noch nicht vor.

## Ostpreußische Wurst- u. Fleischwarenfabrik Insterburg, Akt.-Ges.

Sitz in Insterburg, Ziegelstraße 11. (In Konkurs.)

Ueber das Vermögen der Ges. ist am 14./12. 1931 das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Dr. Geginat in Insterburg.

**Vorstand:** Paul Brix.

**Aufsichtsrat:** Gutsbes. Karl Ebers, Saalau; Ober-

bürgermeister Ernst Wedel, Landrat Albert Voegt, Fabrikbes. Gustav Drengrwitz, Kaufm. Artur Dannehl, Bank-Dir. u. Stadtrat Artur Timm, Insterburg; Gutsbes. Albert Schrader, Aschriten bei Insterburg.

**Kapital:** 50 000 RM in Akt. zu 20 RM u. zu 100 RM

## Jarmener Kunstmühle, Aktiengesellschaft.

Sitz in Jarmen i. Pomm.

**Vorstand:** Karl Hampe, Stralsund; Johannes Detlefsen, Jarmen.

**Aufsichtsrat:** Kurt Kampffmeyer, Fritz Aschbach, Potsdam; Arthur Wolff, B.-Tempelhof.

**Gegründet:** 14./2. 1925 mit Wirkung ab 1./1. 1925. eingetr. 30./10. 1925. Zweigniederl. Stralsund, Greifswald, Anklam, Barth u. Wolgast. — Die Ges. gehört zum Interessenkreis der Firma E. Kampffmeyer, Berlin.

**Zweck:** Betrieb der Kunstmühle in Jarmen, Fortführung des Betriebes der Jarmener Kunstmühle G. m. b. H., Handel mit landwirtschaftl. Erzeugnissen.

**Kapital:** 500 000 RM in 500 Aktien zu 1000 RM. Urspr. 250 000 RM in 250 Aktien zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari. Lt. G.-V. v. 25./5. 1928 erhöht um 150 000 RM. Lt. G.-V. v. 26./8. 1929 erhöht um 100 000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1932 am 17./2. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Anlagevermögen: Grundst. 50 000, Geschäfts- u. Wohngebäude 105 000, Betriebsgebäude 249 500, Maschinen 85 000, Inventar und Fuhrpark 1; Umlaufvermögen: Hilfs- und